

Pfarnachrichten

Kirchengemeindeverband

Benrath-Urdenbach

Gottesdienstordnung vom 13. bis 21. April 2024



Katholischer
Kirchengemeindeverband
Benrath-Urdenbach

3. Sonntag der Osterzeit: Apg 3,12a.13-15.17-19 / 1 Joh 2,1-5a / Lk 24,35-48

Liebe Schwestern und Brüder!

Der Vorwurf aus der Ersten Lesung ist hart: „Den Urheber des Lebens habt ihr getötet.“ Petrus nimmt da kein Blatt vor den Mund: Ihr, die ihr damals am Karfreitag lauthals „Kreuzige ihn!“ gerufen habt, ihr steht auf der Seite des Todes! Ich könnte mich jetzt gestrost zurücklehnen und sagen: Ja, die damals! Heute wäre das nicht passiert! Wer bei uns als Verbrecher angeklagt ist, den bringen wir höchstens ins Gefängnis, nicht aber an den Galgen. Wir stehen selbstverständlich auf der Seite des Lebens! Ist das so?

Sicherlich, die Todesstrafe ist in unserem Lande abgeschafft. Aber haben wir damit schon eine „Kultur des Lebens“ (Papst Johannes Paul II)? Gerade an seinem Beginn und an seinem Ende ist menschliches Leben heute bedroht, mehr denn je: Abtreibung, Stammzellenforschung mit getöteten Embryonen, aktive Sterbehilfe. Dahinter steht keine „Kultur des Lebens“, das ist eine „Kultur des Todes“. Und auch im übertragenen Sinne ist die „Kultur des Lebens“ in Gefahr: dann etwa, wenn ein Mensch durch sein Verhalten dem anderen die Luft zum Atmen nimmt. Oder wenn er ihn demütigt und runtermacht nach dem Motto: „Das schaffst du ja doch nicht!“ Frage sich jede und jeder einmal: Wie ist das bei mir, wenn ich einem anderen Menschen begegne? Ist dieser Mensch nachher getröstet, also zum Leben ermutigt? Oder ist er niedergedrückt, verängstigt, weil ich ihn – oft ohne es bewusst zu wollen – klein gemacht habe?

„Den Urheber des Lebens hat ihr getötet“, so lautete der Vorwurf des Petrus damals. Den Vorwurf, den wir uns heute machen lassen müssen, heißt: Ihr seid in manchen Dingen einer „Kultur des Todes“ verhaftet!

Gott sei Dank, Petrus bleibt nicht bei seinem Vorwurf. Er baut eine Brücke und zeigt einen Weg. „Nun, Brüder, ich weiß, ihr habt aus Unwissenheit gehandelt“ – das ist die Brücke. „Also kehrt um und tut Buße“ –

das ist der Weg. Auf den Vorwurf an uns bezogen, heißt die Brücke: Werdet endlich hellhörig! Und der Weg: Kümmert euch mit aller Kraft um eine „Kultur des Lebens“! Denn seit Ostern gibt es nichts, was wertvoller wäre als das Leben.



© pfarrbriefservice.de

Alte Menschen zu pflegen ist aufwendig, ja. Aber wenn es um ein menschenwürdiges Lebensende geht, darf nicht gespart werden am Einsatz von Zuneigung, Zeit und auch Geld. Der Überlebenskampf im Beruf und manchmal auch schon in der Schule ist hart, ja. Aber er darf nie auf Kosten anderer gehen. Und mancher Mensch geht mir wirklich auf die Nerven, ja. Aber das gibt mir noch lange nicht das Recht, ihn klein zu machen.

Seit Ostern gilt allein die „Kultur des Lebens“. Seit Ostern gibt es nur noch eine Frage: Was führt zu mehr Leben und Lebendigkeit – bei mir und bei den Menschen, mit denen ich augenblicklich zusammen bin? Seit Ostern bin ich allein dem Leben verpflichtet, ohne Wenn und Aber – koste es, was es wolle!

Ihr und Euer Pastor Thomas Jablonka

Thomas Jablonka, Pfr.

Gottesdienste 13. bis 21. April 2024

Samstag, 13. April – Hl. Martin I., Papst

- 9.00 **B** Marienmesse
- 11.00 **U** Erstkommunion
- 15.30 **B** Beichtgelegenheit bis 16.30 Uhr (Pfarrer Steinfort)
- 17.00 **U** Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 14. April – 3. Sonntag der Osterzeit

- 8.30 **B** Hl. Messe
- 9.30 **U** Erstkommunion
- 11.00 **B** Hl. Messe („Singen vor der Messe“ ab 10.15 Uhr auf der Orgelempore – siehe Folgeseite)
- 15.00 **U** Konzert „Orgelmusik Ostern“ mit unserer Kirchenmusikerin Maria Astanina

Montag, 15. April

- 10.00 **U** Dankmesse der Kommunionkinder

Dienstag, 16. April

- 8.10 **B** Schulgottesdienst KGS St. Cäcilia
- 17.15 **B** Gebet für Priester und um geistliche Berufe
- 18.00 **B** Hl. Messe

Mittwoch, 17. April

- 9.00 **U** Frauenmesse
- 18.00 **B** Hl. Messe

Donnerstag, 18. April

- 8.10 **B** Schulgottesdienst KGS Einsiedelstraße und GGS Schloss Benrath
- 18.00 **B** Hl. Messe

Freitag, 19. April – Todestag Kaplan Fritz Reinery (2020)

- 11.00 **U** Exequien mit anschl. Beisetzung auf dem Pfarrfriedhof
- 18.00 **B** Hl. Messe

Samstag, 20. April

- 9.00 **B** Marienmesse
- 14.30 **U** Tauffeier
- 15.30 **B** Beichtgelegenheit bis 16.30 Uhr (Pfarrer Jablonka)
- 17.00 **U** Sonntagvorabendmesse („Singen vor der Messe“ ab 16.15 Uhr auf der Orgelempore – siehe Folgeseite)

Sonntag, 21. April – 4. Sonntag der Osterzeit; Hl. Anselm von Canterbury; Hl. Konrad von Parzham

- 8.30 **B** Hl. Messe
- 11.00 **B** Hl. Messe
- 14.00 **A** „Kirche kunterbunt“ – Kirche für Familien im Johanneshaus in Hellerhof (Carlo-Schmid-Str. 24)

Die Kirche St. Cäcilia ist täglich von 8.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.



Kollekten

 Für Ihre Spenden ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Kollekten am Wochenende 13./14. April sind für den Kölner Dom bestimmt.

Kontoinhaber	IBAN	BIC	Verwendungszweck
Pfarrcaritas Kath. KGV Benrath-Urdenbach	DE60 3005 0110 1005 6260 70	DUSSEDDXXX	Caritas Spende
KG St. Cäcilia, Benrath	DE37 3005 0110 0022 0652 05	DUSSEDDXXX	Spende Kirchengemeinde
KG Herz Jesu Urdenbach	DE19 3005 0110 0054 0021 00	DUSSEDDXXX	Spende Kirchengemeinde
KGV Benrath-Urdenbach	DE31 3005 0110 1004 3841 19	DUSSEDDXXX	Spende KGV

Nachrichten



Erstkommunion am 13. und 14. April

Am Wochenende 13. und 14. April, feiern wir in unserem Seelsorgebereich die Erstkommunion. 55 Mädchen und Jungen im Alter von acht bis zehn Jahren haben sich seit November auf diesen Tag vorbereitet. Die Erstkommunionmessen sind am **Samstag, den 13. April**, um 11.00 Uhr und am **Sonntag, den 14. April**, um 09.30 Uhr jeweils in Herz Jesu.

An diesen Tagen werden die Kinder das erste Mal mit Jesus Mahl halten, Jesus in der Eucharistiefeier erfahren. Sie werden spüren, wie gut Jesus einem in dieser Begegnung tut. Das gemeinsame Mahl ist das Kennzeichen Jesu: Er hält Mahl mit den Sündern, wie Zachäus, er speist 5000 Hungrige, er erfreut die Hochzeitsgesellschaft zu Kana, er hält mit seinen Jüngern das letzte gemeinsame Abendmahl. In keinem anderen Zeichen erkennen wir, wie Gott für uns Menschen ist: **LEBENSNOTWENDIG** – so wie das tägliche Brot. Und so wird Jesus für uns selbst in der Eucharistie zu Brot und Wein und nicht nur zur Erinnerung.

Wir wünschen allen Erstkommunionkindern, ...

..., dass sie einen besonderen Tag erleben, an den sie sich gerne zurückerinnern.

..., dass sie durch die Begegnung mit Jesus im Mahl gestärkt werden.

..., dass sie diese Erfahrung noch oft in ihrem Leben erleben und spüren dürfen.

Ein -licher DANK gilt den elf Katechetinnen und Katecheten, die mit den Gruppen auf dem Weg der Vorbereitung waren. Es war eine spannende und erfüllte Zeit, die aber auch viel Geduld und einen langen Atem brauchte.

Wenn Sie wissen möchten, welche Kinder zur Erstkommunion gehen: An den Schriftenständen liegen die Namenslisten der Erstkommunionkinder aus. Es ist schön, wenn Sie die Kommunionkinder und ihre Familien mit ihrem Gebet an und um diesen Tag begleiten und sie sich durch Sie getragen fühlen dürfen. Vergelt's Gott!

Anne Kricheldorf – Seelsorgerin/Gemeindereferenti

Kirche Kunterbunt für Familien – safe the date

Die nächste „Kirche kunterbunt“ ist **am Sonntag, den 21. April**, von 14.00 bis 17.00 Uhr im Johanneshaus in Hellerhof (Carlo-Schmid-Str. 24).

„Kirche kunterbunt“ ist Kirche für Kinder und Erwachsene. Als Familie kann man entdecken, dass Kirche auch anders sein kann. Gemeinsam finden wir in Workshops heraus, dass biblische Themen auch heute noch Spaß machen und uns viel sagen können. „Kirche kunterbunt“ ist kreativ und lebendig! Wir gestalten „Kirche kunterbunt“ gemeinsam mit der Kirchengemeinde St. Matthäus und der evangelischen Gemeinde in Garath/Hellerhof.

Das Treffen geht zwei bis drei Stunden und ist für Familien mit Kindern von zwei bis zwölf Jahren. Nach einer Ankommens-Zeit gibt es einen kurzen Einstieg ins Thema. Im Anschluss gibt es verschiedene Workshops, um sich mit dem Thema zu beschäftigen. Danach feiern wir zusammen Gottesdienst und enden mit einem gemeinsamen Imbiss.

Bei (Rück-)Fragen oder für weitere Infos wenden Sie sich bitte an Anne Kricheldorf, anne.kricheldorf@kkbu.de oder 0171 9570926.

„Singen vor der Messe“

Ab Sonntag, den 14. April, treffen wir uns mit allen, die Lust dazu haben, vor der Sonntagsmesse um 11.00 Uhr in St. Cäcilia und der Sonntagvorabendmesse um 17.00 Uhr in Herz Jesu, um in entspannter Atmosphäre die Lieder zu proben, die in dieser Messe gesungen werden. Dazu treffen wir uns sonntags um 10.15 Uhr und samstags um 16.15 Uhr auf der Orgelepore der jeweiligen Kirche. Wir singen hauptsächlich aus dem Gotteslob – einstimmig und Schritt für Schritt auch unkompliziert mehrstimmig. Dies ermöglicht, jeden Gottesdienst musikalisch freudig zu gestalten und das Liedrepertoire zu erweitern. Man braucht sich nicht vorher anzumelden und ist nicht verpflichtet, jedes Mal zu kommen.

Das erste „Singen vor der Messe“ in **St. Cäcilia** findet am **Sonntag, den 14. April**, ab 10.15 Uhr auf der Orgelepore statt. Das erste Treffen in **Herz Jesu** ist am **Samstag, den 20. April**, ab 16.15 Uhr auf der Orgelepore. Ich freue mich auf Sie! Nick Goudkuil



ORGELMUSIK OSTERN

Werke von **J. S. Bach** und **Théodore Dubois**
spielt Maria Astanina

Sonntag, 14. April 2024, 15 Uhr

Herz Jesu
Urdenbacher Allee 111, Düsseldorf

Eintritt frei

Sommerlager der Messdiener:innen

Liebe Messdiener:innen, interessierte Freundinnen und Freunde und Kommunionkinder, habt Ihr Lust auf zwei Wochen Spaß mit Euren Freundinnen und Freunden? Dann meldet Euch an für das Sommerlager der Messdiener:innen vom 4. bis 16. August 2024 in der Nähe von Heilbronn!

Bei Fragen schreibt uns gerne eine Mail an: messdiener.kkbu@outlook.com. Wir freuen uns auf Euch! Eure Messdiener:innen-Gemeinschaft

Messdiener
Benrath-Urdenbach

Italienischer Abend

3. Mai 2024 – 18 Uhr – Cäcilienstift

Was wir bieten:
Drei-Gänge-Menü
Einen Aperitif
Einen Abend mit italienischem Flair,
Live Musik & einer Likör-Auktion

Kartenpreis: 25€
solange der Vorrat reicht
Kartenverkaufsschluss: 26.04.2024

Die Karten können im Pfarrbüro oder dem Feinkostladen "Garlie" erworben werden. Das Geld kann dort direkt in bar abgegeben werden.

www.kkbu.de | www.garlie-duesseldorf.de

Yoga für Senior*innen

Es gibt noch freie Plätze im Kurs Yoga für Senior*innen, immer mittwochs von 11.00 bis 12.30 Uhr im Cäcilienstift.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Maike Strunk unter maike-strunk@yoga-peace.de. Infos unter www.yoga-peace.de.

ErlebniSTanz – die etwas andere Art zu tanzen!

Die Frauen an St. Cäcilia laden ein zum Tanztreff am **Mittwoch, den 24. April**, von 15.00 bis 16.30 Uhr im Cäcilienstift (Paulistraße 3). Beim ErlebniSTanz kann man Gleichgesinnte treffen, an fröhlicher Gemeinschaft teilhaben – kurzum: Lebensfreude und Lebensqualität erhöhen. Beweglichkeit, Koordination, Kondition, Reaktion und Konzentration werden gefördert und tragen damit zum Gesundheitserhalt bei.

Getanzt werden Modern Line Dance, Square, Kreis, Round, Formation, Kontras u.a. nach festen Choreographien zu Rhythmen aus aller Welt. In der Pause kann man plaudern bei Kaffee/Tee und Gebäck. Einzelpersonen sind willkommen. Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt zehn Euro.

Schnuppern und Einstieg sind jederzeit möglich! Anmeldung bitte bei Lia (Tanztrainerin) unter info@atanz.de.

Die nächste Telefonsprechstunde von Pastor Jablonka ist am Donnerstag, den 18. April, von 16.30 bis 17.30 Uhr. Er ist erreichbar unter 0211 719393.

Krankenkommunion

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0211 719393 oder über pastoralbuero@kkbu.de im Pastoralbüro.

Verstorbene



Wir bitten um ein Gebet für unsere Verstorbenen. Sie mögen ruhen in Frieden.

Stadtradeln Düsseldorf 2024 – Save the date!

Es geht wieder los! **Vom 9. bis 29. Mai** wird in Düsseldorf wieder „stadtgeradelt“. Die Citypastoral Düsseldorf startet erneut mit Stadtdechant Pfarrer Frank Heidkamp als Kapitän als Team „Katholisches Düsseldorf“. Schaffen wir es gemeinsam, die im letzten Jahr zurückgelegten „katholischen“ 61.757 Kilometer zu toppen? Unser Seelsorgebereich ist als Unterteam „KGV Benrath-Urdenbach“ wieder mit dabei. Radeln Sie mit uns mit!

Wer teilnehmen möchte, kann sich ab sofort auf www.stadtradeln.de/duesseldorf registrieren und dem Unterteam „KGV Benrath-Urdenbach“ beitreten. Wir freuen uns auf Sie und Euch! Weitere Infos folgen.

Impressum und Kontakt:

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinerverband Benrath-Urdenbach, Hauptstraße 12, 40597 Düsseldorf, www.kkbu.de

Redaktion: Pfarrer Thomas Jablonka (verantwortlich), die Mitarbeitenden des Pastoralbüros,

Tel. 0211 719393 – Fax 0211 7185514 – Mail: pastoralbuero@kkbu.de

Der Redaktionsschluss für Textbeiträge der kommenden Ausgabe ist immer Dienstag um 12.00 Uhr.